

Inhalt

Vorwort und Danksagung	9
Abkürzungen	12
1. Einleitung	13
1. Hinführung zum Thema	13
2. Die Fragestellung, der Aufbau und das Ziel der vorliegenden Arbeit ..	16
3. Zum Begriff „russländisch“	18
4. Übersicht über den Forschungsstand und die Quellenlage	18
5. Zur Umschrift und Aussprache russischer Wörter und zur Zitierung russischer Texte	26
2. Die Geschichte und Gegenwart des Luthertums in Russland	27
1. Das Luthertum im Kontext: Das multikonfessionelle und multiethnische Russland	27
2. Lutherische Gemeinden und Lutherische Kirche bis zur Oktoberrevolution 1917	28
Die ersten lutherischen Gemeinden in russischen Städten: S. 28 Die Gemeinden der bäuerlichen Siedlungen: S. 29 Die Gründung einer Evangelisch-Lutherischen Kirche in Russland 1832: S. 31 Das religiöse Leben innerhalb der Gemeinden: S. 33 Gemeinschaftsbewegung und brüdergemeinschaftliche Konventikel: S. 34 Der Erste Weltkrieg: S. 36	
3. Lutheraner in Russland in der Sowjetzeit	37
Die Oktoberrevolution 1917 und ihre Folgen: S. 37 Kirchliche Sammlung und Neuordnung: S. 40 Das Ende der organisierten Kirche: S. 42 Deportationen: S. 46 Nach 1945: S. 49 Brüdergemeinschaften: S. 51	

4. Die Wiedergründung der Evangelisch-Lutherischen Kirche	57
Die gegenwärtige Struktur der ELKRAS: S. 59 Wandel in der ELKRAS in den 1990er Jahren: S. 62 Die ELKRAS-Regionalkirchen in Russland: S. 67	
5. Weitere lutherische Kirchen und Gruppen in der damaligen Sowjetunion	70

3. Religion und Gesellschaft in der Geschichte Russlands 77

1. Die Bedeutung der Konfessionalität im russländischen multireligiösen Vielvölkerreich bis ins frühe 19. Jahrhundert	80
2. Russland im 19. Jahrhundert und bis zur Oktoberrevolution 1917 . . .	85
3. 1917 und die Folgen	94
4. Religion in Russland seit der Perestrojka	105
„Westliche“ Modelle zur Erklärung der Stellung von Religion in modernen Gesellschaften und ihre Deutungskompetenz für die Situation in Russland: S. 106 Überblick über Tendenzen der religiösen Entwicklung in Russland nach 1988: S. 115 Die Entwicklungen in Russland und im „Westen“ im Vergleich: S. 125 Zusammenfassung: Die gesellschaftlichen Muster der religiösen Verortung im post-sowjetischen Russland: S. 128	

4. Zur Methodik und zum Vorgehen 131

1. Zur Durchführung und Methodik der Untersuchung	131
2. Gemeindefallstudien	136
3. Fragebogenerhebung	141
Durchführung der Erhebung und ihr Anspruch auf Repräsentativität: S. 141 Dimensionierung der Religiosität: S. 144 Die inhaltliche Gestaltung der Fragebögen im Blick auf die oben genannten Ziele der Untersuchung: S. 147 Fragebogen: S. 148	
4. Vertiefende Interviews	152
Interviewleitfaden und Durchführung: S. 154	
5. Synopse	155

5. Analyse des empirischen Materials 157

1. Überblick über die untersuchten Gemeinden. 157
Omsk: S. 157 | Moskau: S. 166 | Orenburg: S. 177 | Sol'-Ileck und Orsk: S. 185
2. Auswertung der Fragebögen 198
Datenbasis: S. 198 | Das Profil der Gemeinden im Vergleich: S. 199 | Die Bedeutung verschiedener Aspekte des kirchlichen Lebens: S. 212 | Praktizierte Frömmigkeit: S. 217 | Die Glaubensdimension: S. 226 | Das Verhältnis zu anderen Konfessionen und Religionen: S. 234 | Untersuchung der Einstellungen und Meinungen zu den Themenbereichen Ethnizität und Konfessionalität, Ökumene und Liberalität: S. 255 | Zusammenfassung: S. 283
3. Auswertung der Interviews 286
Kurze Darstellung der Interviews: S. 286 | Typologie lutherischer Gläubiger: S. 312
4. Zusammenfassung der Ergebnisse der empirischen
Untersuchungen: Lutherische Typen in Russland 384
Gemeindetypen: „Brüdergemeinschaftliche“ und „neue“ Gemeinden: S. 384 | Typen lutherischer Gemeindeglieder: „Traditionale“, „ethnische“ und „häretische“ Gläubige: S. 389
5. Die Lutherischen in Russland und ihre konfessionelle Gestalt 393

6. Zusammenfassung der Ergebnisse, Rückblicke und Ausblicke . 405

1. Zusammenfassung, Rückblicke und Konsequenzen 405
„Kirche der Deutschen“ und „Liberale Nische auf dem religiösen Markt“: S. 405 | Methodologie: Vorteile der Kombination von qualitativen und quantitativen Ansätzen: S. 406 | Der Ertrag der erarbeiteten Typologie für das Verständnis der gesamtrussländischen religiösen Situation: S. 407
2. Ausblicke 409
Die Zukunft der gemeindlichen und individuellen Typen: S. 409 | Die Zukunft der ELKRAS in der russländischen Gesellschaft: Das Verhältnis zu den Staatsorganen und zur Russischen Orthodoxen Kirche: S. 416

7. Anhänge 437

1. Liste der Interviewpartner und -partnerinnen 437
Liste der Experteninterviews: S. 437 | Liste der Leitfaden-Interviews: S. 439
2. Der russischsprachige Fragebogen 439

8. Literaturverzeichnis	444
1. Monografien, Aufsätze, Artikel	444
2. Zeitschriften, deren Ausgaben eines längeren Zeitraumes für die vorliegende Arbeit herangezogen und ausgewertet wurden. .	469
3. Verwendete Lexika (unter Angabe der zitierten Artikel)	469
4. Weitere verwendete und zitierte Internetseiten	470
5. Unveröffentlichte Quellen	470
Unveröffentlichte Rundbriefe von in Russland tätigen Pfarrern: S. 470 Sonstiges: S. 470	